

Allgemeine Hinweise zur Datenverarbeitung (Artt. 13 und 14 DS-GVO)

Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Verantwortliche Stelle:

TELEDATA IT-Lösungen GmbH

Ohmstraße 32

70736 Fellbach

datenschutz@teledata-it.de

www.teledata-it.de

Vertreten durch die Geschäftsführer Robin Aigner und Peter Wassmuth

Datenschutzbeauftragter:

Herr RA Dr. Jens Bücking

c/o

e/s/b Rechtsanwälte

Emmert Bücking Speichert

Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung

AG Stuttgart PR 720600

Schulze-Delitzsch-Str. 16

70565 Stuttgart, Deutschland

Telefon +49 711 46 90 58 0

Telefax +49 711 46 90 58 99

jens.bueckingATkanzlei.de

www.kanzlei.de

Sicherheit

TELEDATA IT-Lösungen GmbH trifft Vorkehrungen, um die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Ihre Daten werden gewissenhaft vor Verlust, Zerstörung, Verfälschung, Manipulation und unberechtigtem Zugriff oder unberechtigter Offenlegung geschützt.

Personenbezogene Daten, die von uns verarbeitet werden

Wenn Sie eine Anfrage an uns haben, von uns ein Angebot erstellen lassen oder mit uns einen Vertrag

abschließen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten. Welche Daten jeweils verarbeitet und in

welcher Weise diese genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den jeweils angefragten bzw.

vereinbarten Leistungen.

Daneben verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten unter anderem auch zur Erfüllung gesetzlicher

Pflichten, zur Wahrung eines berechtigten Interesses oder aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung.

Je nach Rechtsgrundlage handelt es sich um folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Personendaten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Beruf/ Branche und vergleichbare Daten)
- Kontaktdaten (Postadresse, E-Mail-Adresse, Mobilfunk-, Telefon-/Telefaxnummer und vergleichbare Daten)
- Adressdaten (Meldedaten und vergleichbare Daten)
- Account-Informationen, insbesondere Registrierung und Logins
- Daten zur Bezahlung unserer Leistungen (insbesondere Rechnungsdaten/ Umsatzdaten, Kontoinformationen)
- Sonstige Daten im Zusammenhang mit Geschäftstransaktionen und Geschäftsbeziehungen (z.B. Auftragsdetails, Auftrags-/ Rechnungs-/ Lieferscheinnummer, Beratungsprotokolle, Kommunikationsverlauf und vergleichbare Daten)
- Zahlungs-/ Deckungsbestätigungen bei Bank- und Kreditkarten
- Daten zur Kunden-/ Lieferantenhistorie
- Daten zum Ort der Leistung/ des Leistungsempfangs nebst Leistungsbeteiligten

- Daten über die Nutzung der von uns angebotenen Telemedien (z.B. Zeitpunkt des Aufrufs unserer Webseiten, Apps oder Newsletter; bei uns angeklickte Seiten/ Links bzw. Webseiten-Einträge und vergleichbare Daten)
- Video- oder Bildaufnahmen
- Daten aus öffentlich verfügbaren Quellen/ Informationsdatenbanken (z.B. Firmenbuch-/ Handelsregisternummer, Vertretungsverhältnisse)
- Daten im Zusammenhang mit relevanten Gerichtsverfahren und anderen Rechtsstreitigkeiten

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten jederzeit rechtskonform, insbesondere unter Beachtung

der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller

weiteren einschlägigen Gesetze nach folgenden Maßgaben:

Aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Wenn Sie uns Ihre freiwillige Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung oder Übermittlung von bestimmten personenbezogenen Daten erklärt haben, bildet diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten.

In den folgenden Fällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung:

- Anlegung eines Kundenkontos
- Versendung eines E-Mail-Newsletters
- Marktforschung (z.B. Kundenzufriedenheitsbefragungen)
- Marketing und Werbung (z.B. Telefon/ SMS/ E-Mail/ Messenger)
- Bildung von Kundenprofilen
- Veröffentlichung von Video- oder Bildaufnahmen
- Weitergabe von E-Mail-Adressen zur Sendungsverfolgung an Transportdienstleister
- Weitergabe in „Drittländer“ (d.h. Länder außerhalb der Europäischen Union/ EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums/ EWR), für die kein Angemessenheitsbeschluss der Kommission der EU oder eine gleichwertige Regelung zum Schutz personenbezogener Daten besteht (wie z.B. die EU-Standardvertragsklauseln)
- Veröffentlichung von Kundenreferenzen

Zur Erfüllung eines Vertrags (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Wir erheben, verarbeiten und nutzen Ihre personenbezogenen Daten zur Anbahnung, Begründung, Durchführung, Änderung oder Beendigung eines zwischen uns und Ihnen abgeschlossenen Vertrages, der je nach Gegenstand und Ausgestaltung der Vertragsbeziehung Kaufvertrag, Werkvertrag, Dienstvertrag oder Lizenzvertrag sein kann. Innerhalb dieses Vertragsverhältnisses werden wir Ihre Daten insbesondere zur Durchführung folgender Tätigkeiten verarbeiten:

- Vertragsbezogene Kontaktaufnahme
- Vertragsmanagement
- Laufende Kunden- und Lieferantenbetreuung (z.B. Support-/Service-Center)
- Wahrnehmung von Garantie- und Gewährleistungsansprüchen
- Forderungsmanagement
- Einwilligungsmanagement
- Vertragsbeendigungsmanagement (insbesondere die Bearbeitung von Widerrufs-, Rücktritts-, Kündigungs- und Widerspruchserklärungen)

Nähere Informationen zu den Zwecken der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Allgemeinen Geschäftsbedingungen entnehmen.

Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Als Unternehmen unterliegen wir verschiedenen rechtlichen Verpflichtungen. Zur Erfüllung dieser Verpflichtungen kann eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich sein; dabei

kann es sich insbesondere handeln um:

- Kontroll- und Meldepflichten
- Kreditwürdigkeits-, Alters- und Identitätsprüfungen
- - Prävention/ Abwehr strafbarer Handlungen

Aufgrund eines berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

In bestimmten Fällen verarbeiten wir Ihre Daten zu Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten; solche Interessen können insbesondere sein:

- Direktwerbung oder Markt- und Meinungsforschung
- Konsultation von/ Datenaustausch mit Auskunftsteilen
- Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken
- Gewährleistung des Schutzes und der Sicherheit von Personen und betriebswichtigen Gegenständen, Systemen, Verfahren und Informationen, insbesondere der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs

- Gewährleistung einer sicheren technischen Bereitstellung und Administration von Microsoft Cloud-Softwarelizenzprodukten (wie z.B. Office 365, Microsoft 365, Azure, Teams, Exchange online, OneDrive, etc.):
Die Bereitstellung der Dienste erfolgt hier über Microsoft sowie – im Cloud Solution Provider (CSP)-Programm – über einen autorisierten Microsoft-Distributor („Indirect Provider“).
Microsoft verarbeitet personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden auf Grundlage des Microsoft Data Protection Addendum (DPA) gemäß Art. 28 DSGVO. Für die technische Bereitstellung, Lizenzverwaltung und Supportkoordination nutzt Microsoft einen autorisierten Microsoft-Distributor, vorliegend die Arrow ECS GmbH, Elsenheimerstraße 1, 80687 München, die von Microsoft die Berechtigungen erhält, die für die Bereitstellung und Verwaltung der Microsoft Cloud-Dienste notwendig sind (z.B. Delegated Admin Privileges zur Lizenzzuordnung).
Der Distributor Arrow ECS wird als technischer Empfänger / Unterauftragsverarbeiter von Microsoft tätig und ist somit Teil der Microsoft-Auftragsverarbeitungskette.

Quelle der Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von unseren Kunden, Dienstleistern und Lieferanten erhalten.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Soweit zulässig, werden zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten Ihre personenbezogenen Daten gegenüber verschiedenen öffentlichen oder internen Stellen sowie externen Dienstleistern offengelegt:

Externe Dienstleister:

- Vertriebspartner/ Vertragshändler/ Lieferanten/ Hersteller und Dienstleister für die Anbahnung,
- Begründung, Durchführung und Beendigung eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen
- Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen für Abrechnungen sowie Abwicklungen
- von Zahlungen
- Sachversicherer, Haftpflichtversicherer
- IT-Dienstleister (z.B. Rechenzentrums-, Wartungs-, Hosting-Dienstleister)
- Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung

- Druckdienstleister
- Anbieter von Beratungsleistungen
- Dienstleister für Marketing
- Auskunftsteien
- Dienstleister für Telefon- und Mailsupport (z.B. Call-Center)
- Webhosting-Dienstleister
- Wirtschaftsprüfer
- Inkasso-Dienstleister, um erforderlichenfalls Forderungen einzuziehen und Ansprüche durchzusetzen

Öffentliche Stellen:

Darüber hinaus können wir verpflichtet sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten.

- Finanzbehörden
- Zollbehörden
- Sozialversicherungsträger
- Polizei, Staatsanwaltschaft, Aufsichtsbehörden

Zusammenarbeit mit Auftragsverarbeitern und Dritten

Soweit wir im Rahmen unserer Verarbeitung personenbezogene Daten an andere Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeiter oder Dritte) übermitteln oder diesen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies auf Grundlage einer (vor-) vertraglichen Vereinbarung (gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, z.B. wenn eine Übermittlung der Daten an Dritte, wie an Zahlungsdienstleister, gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO zur Vertragserfüllung erforderlich ist), Sie eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO), eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO), oder auf der Grundlage unserer berechtigten Interessen (z.B. beim Einsatz von Beauftragten, Webhostern etc. gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Soweit wir Dritte mit der Verarbeitung von Daten beauftragen, geschieht dies auf der Grundlage eines sog. „Auftragsverarbeitungsvertrages“ (Art. 28 DS-GVO).

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland/ eine internationale Organisation (d.h. außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) zu übermitteln.

Eine Ausnahme besteht für personenbezogene Daten im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens über unsere Karriereplattform (siehe hierzu Ziff. 5 unter <https://teledata-it.de/datenschutz/>)

Dauer und Kriterien der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die von uns verarbeiteten Daten werden nach Maßgabe der Art. 17 und 18 DS-GVO gelöscht oder in ihrer Verarbeitung eingeschränkt.

Die für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus Vertragsverhältnissen erforderlich personenbezogenen Daten werden regelmäßig bis zum Ablauf der jeweils einschlägigen Verjährungsfrist gespeichert und mit Ablauf dieser Frist gelöscht.

Bestehen gesetzliche Aufbewahrungs- und Dokumentationsfristen, sind wir verpflichtet die Daten bis zum Ablauf dieser Fristen zu speichern (siehe Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO). Nach Ablauf der gesetzlichen

Aufbewahrungspflichten, die sich vornehmlich aus dem Handels- und Steuerrecht ergeben (insbesondere §§ 147 AO und 257 HGB - zehn bzw. acht Jahre für steuerrelevante Unterlagen bzw. sechs Jahre für sonstige

Geschäftskorrespondenz), löschen wir diese Daten wieder, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO eingewilligt haben.

Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Wir weisen darauf hin, dass uns in diesem Fall sowie stets dann, wenn Sie die jeweils erforderlichen Daten nicht angeben, in der Regel die Begründung oder die Durchführung eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen nicht (mehr) möglich sein wird.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an **datenschutz@teledata-it.de**.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Königstrasse 10a,

70173 Stuttgart; Postanschrift: Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart; Tel.: 0711/615541-0; FAX:

0711/615541-15; E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de (öffentlicher Schlüssel)

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch TELEDATA IT durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten

Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Sollten Sie weitere Fragen zu den einzelnen Empfängern haben, kontaktieren Sie uns unter: datenschutz@teledata-it.de.

Fellbach, im November 2025